

Zug, XX.XX.2023

Entwurf

Leistungsvereinbarung Special Olympics National Summer Games Zug 2026

Zwischen der

Stadt Zug, vertreten durch das Bildungsdepartement von Zug, als Beitragsgeberin

und dem

Verein Special Olympics Summer Games 2026, vertreten durch seinen Präsidenten und seine Vize-Präsidentin, als Beitragsempfänger

betreffend

einmaliger Beitrag für die Durchführung der Special Olympics National Summer Games Zug 2026

wird folgende Leistungsvereinbarung abgeschlossen:

I Ziele und Grundsätze

Diese Vereinbarung regelt die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien in Bezug auf die Durchführung der Special Olympics National Summer Games Zug 2026.

- Der Verein Special Olympics Summer Games 2026 tritt als Veranstalter der Special Olympics National Summer Games Zug 2026 auf.
- In dieser Funktion übernimmt er sämtliche mit der Veranstaltung in Verbindung stehenden Aufgaben wie Planung, Organisation, Umsetzung, Abrechnung, Veranstaltungsgesuche, Kommunikation, Information und Sicherheit.
- Als Veranstalter übernimmt der Verein Special Olympics Summer Games 2026 die inhaltliche, organisatorische und technische Verantwortung für eigene Programmteile sowie für Programmteile, die von Drittanbietern ausgeführt werden.
- Der Verein Special Olympics Summer Games 2026 finanziert die Veranstaltung mit Eigen- und Drittmitteln (Sponsoring sowie Beiträge der öffentlichen Hand), die er selber akquiriert, sowie mit der finanziellen Unterstützung der Stadt Zug.

II Dauer der Leistungsvereinbarung

Diese Leistungsvereinbarung gilt ab dem 1. Januar 2024 und wird für die Dauer von drei Jahren, das heisst bis zum 31. Dezember 2026, abgeschlossen.

III Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage für die Unterzeichnung dieser Leistungsvereinbarung bilden:

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von städtischen Beiträgen (StRB Nr. 375.21 vom 29. Juni 2021) sowie das Leitbild der Abteilung Sport
- Statuten des Vereins Special Olympics Summer Games 2026 vom 7. Juni 2021
- Finanzverordnung vom 28. November 2017 (SRS Stadt Zug 6.1-1)
- GGR-Beschluss Nr. XX vom XX.XX.2023

IV Leistungen des Beitragsempfängers

Der Beitragsempfänger verpflichtet sich:

- Die Special Olympics National Summer Games Zug 2026 durchzuführen;
- Sämtliche in Zusammenhang stehenden Aufgaben für die Durchführung der Special Olympics National Summer Games Zug 2026 wie die Planung, Organisation, Umsetzung, Abrechnung, Bewilligungen, Kommunikation, Information und Sicherheit zu erledigen;
- Die Veranstaltung mit Eigen- und Drittmitteln, die er selber akquiriert, sowie mit einer finanziellen Unterstützung der Stadt Zug, zu finanzieren;
- Nach Möglichkeit lokale Partner einzubeziehen;
- Die Stadt Zug als Beitragsgeberin auf allen Unterlagen (digital/print) zu erwähnen, wenn immer möglich mit der Verwendung des Logos;
- Für alle Programmteile, die mit der Veranstaltung in Zusammenhang stehende Verantwortung zu übernehmen sowie für Sicherheit, Ruhe und Ordnung gemäss der Veranstaltungsbewilligung des öffentlichen Bewilligungswesens (Stadt, Kanton und Bund) zu sorgen.

V Leistungen der Beitragsgeberin

- Die Stadt Zug gewährt dem Verein Special Olympics Summer Games 2026 zur Erfüllung der in Ziffer IV genannten Leistungen einen einmaligen Beitrag von CHF 450'000.00. Die Auszahlung erfolgt in drei Tranchen zu je CHF 150'000.00 ab 2024 bis 2026, vorbehaltlich der Budgetgenehmigung durch den Grossen Gemeinderat von Zug. Der Betrag von CHF 450'000.00 wird in Tranchen von je CHF 150'000.00 in die Budgets der Jahre 2024, 2025 und 2026 aufgenommen. Nach Abschluss der Veranstaltung ist der Abteilung Sport unaufgefordert eine Schlussrechnung einzureichen.
- Der Beitrag der Stadt Zug ist als Finanzbeitrag zu sehen. Es gilt das Bruttoprinzip und Leistungen der Stadt Zug wie beispielsweise die Miete von Sportanlagen, den Bezug von Werkhofleistungen, usw. müssen entschädigt werden.
- Ein allfälliger Ertragsüberschuss geht zu gleichen Teilen an lokale Organisationen sowie Special Olympics Switzerland.
- Der Verein Special Olympics Summer Games 2026 trägt allfällige Defizite.
- Werden die Special Olympics National Summer Games Zug 2026 aus Gründen äusserer Einflüsse wie beispielsweise einer Pandemie nicht durchgeführt, ist der gesamte Beitrag in der Höhe von CHF 450'000.00 der Stadt Zug zurückzuzahlen. Für die bis zur Absage bereits geleisteten Arbeiten respektive Auslagen muss der Stadt Zug ein neues Gesuch für einen Unterstützungsbeitrag eingereicht werden.

VI Berichterstattung und Controlling

Der Beitragsempfänger und dessen Organe sind für die Einhaltung der gesetzlichen und ethischen Vorgaben verantwortlich. Die Beitragsgeberin kann zusätzliche Auflagen machen.

Die Beitragsgeberin überwacht die Einhaltung dieser Leistungsvereinbarung. Sie überprüft die zweckmässige Verwendung der Beiträge und die Zielerreichung. Der Beitragsempfänger reicht der

Beitragsgeberin nach der Veranstaltung unaufgefordert eine Schlussrechnung der Special Olympics National Summer Games Zug 2026 ein.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Zug sind berechtigt, in sämtliche Akten des Beitragsempfängers Einsicht zu nehmen. Die Beitragsgeberin kann weitere für das Controlling relevante Informationen anfordern.

VII Schlussbestimmungen

- Die Parteien verpflichten sich, den Vertrag an veränderte rechtliche oder tatsächliche Verhältnisse in Schriftform anzupassen.
- Diese Vereinbarung gilt unter Vorbehalt der Genehmigung des jeweiligen Jahresbudgets durch den Grossen Gemeinderat.
- Salvatorische Klausel: Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ungültig oder undurchsetzbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die Parteien vereinbaren, die ungültige oder undurchsetzbare Bestimmung durch eine gültige und durchsetzbare Regelung zu ersetzen, welche aus Sicht der Parteien der wirtschaftlichen Zielsetzung der ungültigen oder undurchsetzbaren Bestimmung am nächsten kommt.
- Diese Leistungsvereinbarung wird in zwei Originalen unterzeichnet. Beide Vertragsparteien erhalten je ein Original.

Zug, XX.XX.2023

Bildungsdepartement der Stadt Zug

Etienne Schumpf
Vorsteher Bildungsdepartement

Thomas Felber
Leiter Sport

Verein Special Olympics Summer Games 2026

Andreas Hotz
Präsident

Eliane Müller
Vize-Präsidentin